

Einstiegsqualifizierung

„Bearbeiten von Holz“

Tätigkeitsbereiche:

- Vorbereiten von Arbeitsabläufen, Auswerten von Informationen
- Anfertigen und Anwenden von technischen Unterlagen, Durchführungen von Messungen
- Holz- und Holzwerkstoffe auswählen
- Be- und Verarbeiten von Holz- und Holzwerkstoffen
- Transportieren, Lagern und Pflegen von Holz, Rohmaterialien und Erzeugnissen
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit, Umweltschutz

Einstiegsqualifizierung „Bearbeiten von Holz“

Tätigkeiten	Qualifikationen
Vorbereiten von Arbeitsabläufen, Auswerten von Informationen	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsauftrag erfassen und Vorgaben auf Umsetzbarkeit prüfen • Informationen, insbesondere technische Merkblätter und Gebrauchsanleitungen, beschaffen und nutzen • Arbeitsschritte und Arbeitsabläufe unter Berücksichtigung technischer, wirtschaftlicher und ergonomischer Gesichtspunkte festlegen und vorbereiten • Arbeitsplatz einrichten
Anfertigen und Anwenden von technischen Unterlagen, Durchführungen von Messungen	<ul style="list-style-type: none"> • Skizzen und Zeichnungen anfertigen und anwenden • technische Unterlagen, insbesondere Materiallisten, Betriebsanleitungen, Herstellerangaben, Normen, Sicherheitsregeln und Arbeitsanweisungen, anwenden
Holz- und Holzwerkstoffe auswählen	<ul style="list-style-type: none"> • Holz nach Holzarten unterscheiden und auswählen; Güte, Feuchtigkeit, Abmessungen, Eigenschaften und Verwendungszweck beurteilen • Güte-, Stärke-, Sortier- und Festigkeitsklassen prüfen und dokumentieren • Eigenschaften des Holzes bei der Verarbeitung berücksichtigen • Holzwerkstoffe nach Eigenschaften und Verwendung unterscheiden, Sortierungsvorschriften anwenden
Be- und Verarbeiten von Holz- und Holzwerkstoffen	<ul style="list-style-type: none"> • Handwerkszeuge, Geräte, Maschinen und Anlagen auftragsbezogen auswählen • handgeführte Maschinen einrichten und bedienen • Geräte, Maschinen und Anlagen einrichten und unter Verwendung von Schutzeinrichtungen bedienen • Holzserzeugnisse, insbesondere durch Sägen, Fräsen, Hobeln, Bohren, herstellen • Störungen an Geräten, Maschinen und Anlagen erkennen, Störungsbeseitigung veranlassen
Transportieren, Lagern und Pflegen von Holz, Rohmaterialien und Erzeugnissen	<ul style="list-style-type: none"> • Holz, Rohmaterialien und Erzeugnisse auftrags- und materialgerecht lagern • Holz, Rohmaterialien und Erzeugnisse für den internen Transport vorbereiten • Hebe- und Transportgeräte, insbesondere Gabelstapler, bedienen • Schutzmaßnahmen zur schadensfreien Lagerung von Erzeugnissen durchführen
Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit, Umweltschutz	<ul style="list-style-type: none"> • Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zu ihrer Vermeidung ergreifen • berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden • Verhaltensweisen bei Unfällen beschreiben sowie erste Maßnahmen einleiten • Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden; Verhaltensweisen bei Bränden beschreiben und Maßnahmen zur Brandbekämpfung ergreifen • zur Vermeidung betriebsbedingter Umweltbelastungen im beruflichen Einwirkungsbereich beitragen

Betriebliches Zeugnis

Teilnehmer/in

geboren am.....in.....

Er/Sie hat in der Zeit vombis.....an der

Einstiegsqualifizierung „Bearbeiten von Holz“

teilgenommen.

Leistungsbeurteilung:

Beurteilungskriterien:

Kriterium	Wahrnehmung der Beobachtung				
	ausgeprägt erkennbar	gut erkennbar	ausreichend erkennbar	schwach erkennbar	nicht erkennbar
Fachqualifikation					
zielorientierte Arbeitsweise					
sachgerechter Umgang mit den Werkstoffen, Werk- zeugen und Maschinen					
Arbeitsplatzvorbereitung, Sauberkeit und Ordnung					
Einhaltung der Sicher- heitsbestimmungen					
Qualitätsorientierung					

Das Qualifikationsziel ist erreicht, wenn mindestens vier der Beurteilungskriterien mit mindestens „ausreichend erkennbar“ bewertet werden.

Datum:

Unterschrift:



Zertifikat

NACH PUNKT I. 2 NATIONALER PAKT FÜR AUSBILDUNG UND FACHKRÄFTENACHWUCHS IN DEUTSCHLAND

Moritz Mustermann

geboren am 13. August 1982 in Musterstadt

hat in der Zeit vom..... bis.....

bei dem Unternehmen.....

an der Einstiegsqualifizierung

„Bearbeiten von Holz“

teilgenommen.

Während dieser Zeit wurde er/sie auf der Grundlage eines mit der IHK abgestimmten Konzeptes fachlich qualifiziert.

Inhalte der Einstiegsqualifizierung:

- Vorbereiten von Arbeitsabläufen, Auswerten von Informationen
- Anfertigen und Anwenden von technischen Unterlagen, Durchführungen von Messungen
- Holz- und Holzwerkstoffe auswählen
- Be- und Verarbeiten von Holz- und Holzwerkstoffen
- Transportieren, Lagern und Pflegen von Holz, Rohmaterialien und Erzeugnissen
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit, Umweltschutz

Die Tätigkeiten der Einstiegsqualifizierung entsprechen Teilen der anerkannten Berufsausbildung in den Holzberufen. Bei einer anschließenden Ausbildung in diesen Berufen ist eine Anrechnung von bis zu sechs Monaten möglich. Einstiegsqualifizierungen gem. § 54a SGB III sind im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 2 zugeordnet.

Musterstadt, den

Industrie- und Handelskammer
Musterregion | Musterstadt

Stempel

Die Geschäftsführung